



Gemeinde Philippsreut

Aus der Gemeinderatssitzung im September 2020

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

aus der Sitzung des Gemeinderates im September gibt es zu den einzelnen Tagesordnungspunkten folgendes zu berichten:

Ein Bauvorhaben stand auf der Tagesordnung: Der Gemeinderat erteilte dem Vorbescheid zur Errichtung eines Wohnhauses in Mitterfirmiansreut das gemeindliche Einvernehmen.

Nach ausführlicher **Vorstellung des Projekts Sternepark Bayerischer Wald** durch Frau Dr. Julia Freund stimmte der Gemeinderat, dem gemeinsamen Projekt von Naturpark und Bayerischer Wald zur Einrichtung eines „Sterneparks“ und die Bewerbung zur offiziellen Anerkennung einstimmig zu. Um die Anerkennung für den Titel „Sternepark“ zu bekommen und damit werben zu können, werden die Beleuchtungsrichtlinie und die Umsetzung auf den Weg gebracht.

Auf der Tagesordnung stand zudem auch die Vorstellung des Leitbildes für **die Dorferneuerung der Firmiansdörfer** sowie das **Kleinprojekt „Restaurierung der Denkmäler und Weg des Gedenkens“**. Das Leitbild sowie das Kleinprojekt wurden dem Gemeinderat in einer eigens dafür anberaumten Zusammenkunft vorab vorgestellt. In monatelanger, intensiver Arbeit wurde dieses Leitbild durch den Arbeitskreis entwickelt und unter das Motto „Wir machen uns fit für die Zukunft“ gestellt. Es soll als Richtschnur und Orientierungshilfe für die künftige Entwicklung in der Gemeinde dienen. Das Kleinprojekt „Restaurierung der Denkmäler und Weg des Gedenkens“ soll als erste Maßnahme bei der Dorferneuerung umgesetzt werden. Der Gemeinderat stimmte dem Leitbild und dem Kleinprojekt einstimmig zu.

Zudem wurden in der Sitzung neue **Stiftungsräte für die Bürgerstiftung „Neue Tussetkapelle mit Kreuzweg“** bestellt. Nachdem zwei Räte ausgeschieden sind, konnten wir Josef Springer sen., Bernhard Ilg und Franz Friedsam für den Stiftungsrat gewinnen.

Erneut auf der Tagesordnung stand der **Ankauf eines Minibaggers**. Von der Firma Weidinger steht der Gemeinde derzeit ein Minibagger Kubota U55 zur Verfügung. Die monatliche Miete beträgt 1.500,00 € netto. Für diesen Minibagger, Baujahr 2017, liegt ein Kaufangebot in Höhe von 38.000,00 € netto vor. Außerdem räumt die Firma Weidinger ein, bei einem Kauf, die entrichtete Miete der letzten Monate zu 100 % auf den Kaufpreis anzurechnen. Der Zweckverband Wintersportzentrum beteiligt sich mit einem Betrag von 5.000,00 €, netto an den Kosten, so dass sich für die Gemeinde Philippsreut der tatsächliche Kaufpreis auf 33.000,00 €, netto, (abzüglich Miete) reduziert. Der Gemeinderat entschied sich mehrheitlich für einen Ankauf im Januar 2021.

Im Verlauf der Beratung, wurde es als vorrangig dringender erachtet einen **Tandem-Anhänger** zu erwerben, welcher zudem dem Transport des Minibaggers dienen soll. Bgm. Knaus wurde vom Gemeinderat ermächtigt, ein geeignetes Fahrzeug im Kostenrahmen von ca. 15.000,00 €, netto zu beschaffen.

Zudem darf ich Ihnen mitteilen, dass die **Asphaltierungsarbeiten** im Bereich Alzenbergstraße/Bischof-Firmian-Straße bis zur Wolfsteiner Hütte in Mitterfirmiansreut abgeschlossen sind.

Mit freundlichen Grüßen,

H. Knaus, 1. Bürgermeister

Gemeinde Philippsreut, Hauptstr. 17, 94158 Philippsreut
Tel: +49 (0) 8550 / 91017, Fax: +49 (0) 8550 / 910 19, email: stiller@philippsreut.de
www.philippsreut.de www.dreilaendereck-bayerischer-wald.de www.mitterdorf.info
Facebook: www.facebook.de/philippsreut